



**Presseinformationen**

**31.08.2006**

**Mannheimer kommt gut voran - Zwischenbericht zum 30. Juni 2006**

- Stärkere Vertriebskraft
- Gute Halbjahreszahlen
- Positive Prognose

Bei der Mannheimer stehen die Zeichen wieder auf Wachstum, wie die Versicherungsgruppe in ihrem Zwischenbericht zum 30. Juni 2006 mitteilt. Die Anzahl der eigenen Vermittler hat das Unternehmen deutlich erhöht. Zudem soll entgegen dem Markttrend der Maklervertrieb vor Ort gestärkt werden. Dazu wird die Mannheimer Anfang 2007 eine neue Industriedirektion in Ulm eröffnen.

#### **Rege Nachfrage nach Markenprogrammen**

Die Mannheimer Versicherung AG steigerte die Beitragseinnahmen im ersten Halbjahr 2006 um 1,4 Prozent auf 166,9 (i.V. 164,6) Mio \. Besonders erfreulich entwickeln sich die Beiträge bei den Markenprogrammen, hier verzeichnet die Gesellschaft fast durchgängig zweistellige Wachstumsraten. Die Brutto-Gesamtschadenquote normalisierte sich zum Stichtag auf 69,5 (i.V. 78,1) Prozent. Die Nettoschadenquote, nach Abrechnung mit den Rückversicherern, beträgt 69,8 (i.V. 65,2) Prozent. Der Bestand an Kapitalanlagen beträgt zum Halbjahr 438,9 (i.V. 440,6) Mio \, das daraus erwirtschaftete Kapitalanlageergebnis 10,3 (i.V. 11,0) Mio \. Wie die Mannheimer Versicherung AG weiter mitteilt, wurden für den Schadenfall Heros, basierend auf dem derzeitigen Kenntnisstand und der Einschätzung des Unternehmens, entsprechende Rückstellungen gebildet. In Abhängigkeit von der Entwicklung dieses Falls prüft das Unternehmen weiterhin die Notwendigkeit ergebnisbelastender Rückstellungen.

#### **Wachstum beim Online-Lebensversicherer mamax**

Bei der mamax Lebensversicherung AG stiegen die gebuchten Bruttobeiträge um 46,1 Prozent auf 3,5 (i.V. 2,4) Mio \. Der starke Anstieg erklärt sich daraus, dass die mamax Ende 2005 einen Kollektivversicherungsbestand übernahm, der rückwirkend zum 1. Januar 2004 wirksam wurde. Ohne diesen Sondereffekt beträgt der Beitragszuwachs 9,3 Prozent. Die Kosten stiegen trotz des deutlichen Wachstums im ersten Halbjahr nur leicht auf 1,1 (i.V. 1,0) Mio \. Das Kapitalanlageergebnis beträgt 0,4 (i.V. 0,2) Mio \.

#### **Holding im Plan**

Die Mannheimer AG Holding erzielt ihren Hauptertrag aus ihren Beteiligungen. Ihr originäres Rückversicherungsgeschäft, das noch gebuchte Bruttobeiträge in Höhe von 3,7 (i.V. 4,6) Mio \ umfasst, liefert im Vergleich dazu nur einen geringen Ergebnisbeitrag. Der Kapitalanlagenbestand der Gesellschaft stieg auf 151,6 (i.V. 148,0) Mio \. Das hieraus erzielte Kapitalanlageergebnis beträgt inklusive der Ergebnisübernahmen der Tochterunternehmen zum Stichtag 6,2 (i.V. 6,4) Mio \.

#### **Konzern mit verbessertem Kapitalanlageergebnis**

Der Mannheimer Konzern, dessen Halbjahreszahlen erstmals auf Basis der International Financial Reporting Standards (IFRS) ermittelt wurden, verzeichnete zum 30. Juni 2006 gebuchte Bruttobeiträge von 174,6 (i.V. 176,3) Mio \. Die Beiträge verminderten sich, weil das Rückversicherungsgeschäft der Holding und in der Schweiz weiterhin rückläufig ist. Der Kapitalanlagenbestand des Konzerns erhöhte sich auf 556,7 (i.V. 531,5) Mio \. Das Kapitalanlageergebnis verbesserte sich nochmals um 1,8 Mio \ auf jetzt 13,5 (i.V. 11,7) Mio \. Vor allem aufgrund des Vertriebsausbaus erhöhte sich die Anzahl der Mitarbeiter im Konzern zur Jahresmitte auf 810 (i.V. 799).

#### **Prognose für das Gesamtjahr 2006**

Trotz gutem Neugeschäft wird die Beitragsentwicklung der Mannheimer Versicherung AG im zweiten Halbjahr durch den Wegfall einiger größerer Verbindungen belastet, sodass das Unternehmen für das gesamte Jahr 2006 einen leichten Rückgang des Beitragsvolumens um rund 1,5 Prozent prognostiziert. In der Versicherungstechnik will der Vorstand auch 2006 schwarze Zahlen schreiben, im Kapitalanlagegeschäft erwartet er ein Ergebnis in etwa auf Vorjahresniveau. Insgesamt wird auf dieser Basis zum Jahresende wiederum mit einem zu-friedenstellenden Ergebnis gerechnet.

Bei der mamax erwartet man sich von einem neu geschlossenen Kooperationsvertrag zusätzliche Wachstumsimpulse: Der Bund der Versicherten hat den Online-Lebensversicherer aufgrund seiner transparenten Produkte und seines interessanten Preis-Leistungs-Verhältnisses als Partner für die Berufsunfähigkeits- und die Risikolebensversicherung ausgewählt. Für das Gesamtjahr 2006 wird davon ausgegangen, dass die mamax die geplante Steigerung der gebuchten Bruttobeiträge auf 8,2 Mio \ erreichen kann.

"Wir kommen in unseren Kernthemen Vertriebsausbau und Verschlankung unserer Prozesse gut voran. Hierdurch schaffen wir entscheidende Voraussetzungen für nachhaltiges, ertragsorientiertes Wachstum in unserer Gruppe. Ich bin zuversichtlich, dass wir 2006 wieder ein zufriedenstellendes Konzernergebnis erzielen können", sagt Helmut Posch, Vorstandsvorsitzender der Holding, anlässlich der Vorlage des Halbjahresberichts.

Mannheim, 31. August 2006

Herausgeber:

Mannheimer AG Holding

Augustaanlage 66

68165 Mannheim

Ansprechpartner:

Jürgen Wörner

Unternehmenskommunikation

0621. 457-4857

0172.7 123 123

E-Mail: [pir@mannheimer.de](mailto:pir@mannheimer.de)

Den Halbjahresbericht finden Sie hier.